

# SV „Nikar“ feierte seine Medaillenträger

Erfolge bei deutschen Meisterschaften gewürdigt – Ehrennadeln vom badischen Schwimmverband

Nachdem die vortrefflichen Leistungen der Schwimmer des SV Nikar bei der deutschen Meisterschaft bereits in offiziellem Rahmen gebührend gewürdigt worden waren, lud der Hotelier Georg Kuchelmeier vom „Ritter“, Ehrenmitglied des Vereins, zu einem Festessen in gemütlicher Runde ein. Dabei feierten die „Nikarianer“ nochmals unter sich die stattlichen Erfolge ihrer „Stars“.

Ein Teil der Medaillenträger war freilich unmittelbar nach Abschluß der deutschen Meisterschaft in den wohlverdienten Urlaub gereist, so daß nur Frank Bähr, Sandra Ganter, Sabine Eckart und Josef Hladky die silberne Ehrennadel aus den Händen des Präsi-

denten des badischen Schwimmverbandes, Karl-Heinz Renz, entgegennehmen konnten. Renz zeichnete auch die beiden Trainer Barbara Moll und Christian Schulz für ihre erfolgreiche Arbeit aus. Die Ergebnisse der Meisterschaft, mehrere zweite und dritte Plätze, zeigten seiner Ansicht nach, daß das Schwimminternat in Heidelberg, wo die genannten Trainer unterrichten, der „richtige Weg“ sei. Aufgrund dieser Einrichtung seien weitere Leistungssteigerungen zu erwarten.

Barbara Moll erklärte, daß man gerade mit den jungen Schwimmern viel Geduld haben müsse, da sich hier die Erfolge nicht immer sofort einstellen. Dr. Klaus Reischle, einer der drei Vorsitzenden des Großvereins, über-

reichte allen Beteiligten – dazu gehören auch die beiden Masseur Ruprecht Bauer und Margit Denser – Blumen und Sekt. Er wolle gerne „den Weihnachtsmann spielen“, meinte Reischle, und ein Jahr konzentrierter Arbeit belohnen. In seinen Augen bildet das tägliche intensive Selbsttraining ohne jegliche Außenreize starke Persönlichkeiten heraus. Damit wolle er Stimmen entgegenreten, die Schwimmen als langweiligen Sport bezeichneten. Dr. Reischle und das Trainerteam Moll und Schulz charakterisierten jeden der Schwimmer mit ein paar munteren Worten, die diese zum Fortsetzen des eingeschlagenen Erfolgskurses ermutigen sollten.

Zum Schluß sprach Vereinsvorsitzender Werner Poppen zu den Anwesenden, unter denen man als Gast auch Stadtrat Dr. Raban von der Malsburg begrüßte. Poppen erklärte, in den Bemühungen um die Einbürgerung des Exil-Tschechen Josef Hladky nicht nachlassen zu wollen, damit dieser an den Europameisterschaften im nächsten Jahr teilnehmen könne. Doch die Zeit dränge sehr; bis zum 12. August dieses Jahres müsse sie erfolgt sein. Poppen beschenkte die Leistungssportler mit den Autogrammsammlungen deutscher Schwimmgrößen vergangener Meisterschaften und verteilte Bildkarten von Schwimmstar Michael Groß. sj



SV-Nikar-Gruppenbild mit Siegern im Hotel „Ritter“ (von links nach rechts): Hotelier Georg Kuchelmeier; Barbara Moll, Trainerin der Schwimmerinnen; Frank Bähr (3. Platz in 4 x 100-m-Lagen-Staffel); Ruprecht Bauer, Masseur der Mannschaft, ebenso wie (davor) Margit Denser; Josef Hladky (deutscher Meister in 200 m Lagen); Christian Schulz, Trainer; Sandra Ganter (deutsche Vizemeisterin in 50 m Brust); Werner Poppen, Vereinsvorsitzender; Karl-Heinz Renz, Präsident des Badischen Schwimmverbandes; Sabine Eckart (deutsche Vizemeisterin in 200 m Brust); Helmut Klesel und Dr. Klaus Reischle, Vereinsvorsitzende.

Foto: Winterer

Original  
Bilder  
anbei

Gres, bestimmen: HD, 30.7.1988  
— RNZ-HD → Dr. Moll

